

S'ISCH WOHR

« Chansons Populaires d'Alsace », J-Baptiste Weckerlin, p. 202

S'isch wohr, s'isch wohr, i will nim- mä meh liä- ge; I ha g'sa nä ge- bro- te- ne
Ochs- e fliä- ge, Mit finf un si- we- zig Schäl- le, Die Hun- de die lau- fe mit
Päitsch- e der- nach, Un Büü- re miäs- se bäl- lä.

1) S'isch wohr, s'isch wohr, i will nimmä meh liäge,
I ha g'sä nä gebrotene Ochse fliäge,
Mit finf un siwezig Schälle,
Die Hunde die laufe mit Päitsche dernach,
Un d'Büüre miässe bällä.

2) Das Millers Ross legt Stieffel a,
Un äs will ziäge was es ka ;
Die Lüs spitzt ihri Ohrä :
S'isch in Summers Zitt nä Schnyder
Uffem Kiädräck verfrorä.